

Auf ewig

Tümpel voll tiefer Trauer
dunkel und unergründlich
absorbiertes Sonnenlicht
versinkt in die Tiefe

die -
tonlos tosend
leiblos lauernd
lustvoll sich labend

alles verschlingt
auf ewig

Totenstille an den Ufern der Einsamkeit
null-silbig farbloses Starren
gefrorene Zweifel
im rostroten Nebel

der -
zeitlos zitternd
formlos fordernd
machtvoll sich mehrend

alles erfüllt
auf ewig

nur ab und zu ein Schrei
durch das Nichts
Sinn suchende Seelen
Spiegel geblendet,
sich doch erkennend
beim Namen sich nennend

Erlösung erhoffend
auf ewig

©